

Eifeler Presse Agentur – Nachrichten

KUNST UND KULTUR, VERANSTALTUNGEN

Eifel Literatur Festival 2018: 24 große Autoren kommen in die Eifel

6. NOVEMBER 2017 | SCHREIBE EINEN KOMMENTAR

Hier geht es direkt zum Programm – Festivalleiter Dr. Josef Zierden enthüllte das neue Programm: Mit dabei sind unter anderem Sebastian Fitzek, Peter Wohlleben, Nobelpreisträgerin Swetlana Alexijewitsch, Anselm Grün, Ingrid Noll, Elke Heidenreich, Raoul Schrott, Charlotte Link, Peter Stamm, Linda Zervakis, Stefanie Stahl und Gregor Gysi



Gut gelaunt präsentierten Dr. Josef Zierden, Organisator des Eifel Literatur Festivals, zusammen mit Politikern, Sponsoren und Autoren die Plakate für das 13. Eifel Literatur Festival. Bild: Tameer Gunnar Eden/Eifeler Presse Agentur/epa

Eifel – Normalerweise führt Literatur in den Medien eher ein Nischendasein. Doch wenn Dr. Josef Zierden alle zwei Jahre das Programm für das Eifel Literatur Festival vorstellt, dann löst er damit eine der größten Pressekonferenzen aus, die die Eifel kennt. Das war auch in diesem Jahr nicht anders, als sich in der besten Stube im „Haus des Gastes“ in Prüm fast 50 Vertreter der Printmedien, des Fernsehens, des Rundfunks und der Online-Magazine fast gegenseitig auf dem Schoß saßen.

Bürgermeisterin und Hausherrin Mathilde Weinandy meinte dazu nur: „Wenn Dr. Zierden ruft, dann

kommen alle.“ Wenn jemand so einen Menschen wie Zierden im Ort wohnen habe, der nun schon zum 13. Mal das Eifel Literatur Festival auf die Beine stelle, „dann kann man nur dankbar sein, dass von so einer kleinen Stadt deutschlandweit ein so großer Impuls ausgeht“, freute sich Weinandy.

Eifel Literatur Festival 2018 (Pressekonferenz)



Als „erfolgreiches Kulturformat“ und als das erfolgreichste Literaturfestival in Rheinland-Pfalz betitelte Kulturminister Prof. Konrad Wolf das Festival, das zum einen die heimische Wirtschaft stärke, zum andern „entsteht auch eine Marke, die mit unserer schönen Natur und eben auch mit Literatur verbunden ist.“ Dies gelinge nur deshalb, weil Zierden immer wieder die Besten der Besten in die Eifel locke.



Mit der Vertragsunterzeichnung von MdL Michael Billen (v.l.) und Eifel-Literatur-Festival-Macher Dr. Josef Zierden im Beisein von Kulturminister Prof. Konrad Wolf und Mathilde Weinandy, Bürgermeisterin Prüm, sind alle Formalitäten erledigt – der Kartenvorverkauf hat begonnen. Bild: Tameer Gunnar Eden/Eifeler Presse Agentur/epa

Michael Billen (MdL) freute sich vor allem darüber, dass 15 Veranstaltungen des ELF im Eifelkreis Bitburg-Prüm stattfinden und zückte sodann einen Kooperationsvertrag, mit dem das Land die Veranstaltung bezuschusst. „So prosaisch der Text auch ist“, kommentierte Zierden den Vertragstext, „finanziell gesehen ist das die reinste Poesie.“

[Folgender Artikel könnte Sie auch interessieren:](#)

Vielfalt, Qualität und Prominenz: Das Eifel-Literatur-Festival 2018 im Überblick

Auch die Sponsoren, darunter vor allem die Kreissparkasse Bitburg-Prüm als Premiumpartner, sowie viele andere lobten Zierdens unermüdliches Engagement, mit dem er die Eifel auch auf kulturellem Gebiet mittlerweile deutschlandweit bekannt gemacht hat.



Seit 13 Literaturfestivals unermüdlicher Organisator und wahrer Künstler im Akquirieren erstklassiger Autoren für ausverkaufte Lesungen: Dr. Josef Zierden. Bild: Tameer Gunnar Eden/Eifeler Presse Agentur/epa

So dann aber hatte Zierden selbst das Wort. Die Frage, warum er immer nur auf Starautoren setze und nicht auf Autoren aus der Region, konterte er damit, dass zwischen Star und regionaler Verankerung überhaupt kein Widerspruch sei. Denn ELF-Autorin Stefanie Stahl beispielsweise, deren Buch „Das Kind in dir muss Heimat finden“, seit Anfang 2016 durchgehend in den Top 3 der Spiegel-Bestsellerliste steht, lebt in Trier. Peter Wohlleben, der mit „Das geheime Leben der Bäume“ das erfolgreichste Sachbuch in Deutschland 2015 und 2016 geschrieben hat, war Förster in Himmelpfort in der Eifel, und Pater Anselm Grün, der jedes Jahr die größten Säle füllt, hat ebenfalls Wurzeln, die bis nach Dahlem in der Eifel reichen.



Die Trierer Bestseller-Autorin Stefanie Stahl kam erst in der Woche vor der Pressekonferenz im Programm des Eifel Literatur Festivals unter. Bild: Tameer Gunnar Eden/Eifeler Presse Agentur/epa

„Ich möchte mit dem Eifel Literatur Festival vor allem eine Lanze für das Lesen brechen und daher so viele Menschen wie möglich erreichen“, so Zierden, denn die Technik des Lesens sei in Zeiten von Twitter und WhatsApp im Aussterben begriffen. Die Fähigkeit, lange und komplexe Texte zu lesen, gehe immer mehr verloren. Durchschnittlich läsen die Menschen heute nur noch ein halbes Buch pro Jahr.

„Ich mache dieses Festival auch für Menschen wie beispielsweise meine Eltern: dorfschulgeschädigt mit Schillers Glocke und daher für die Literatur verdorben.“ Er möchte Menschen ohne Hemmschwelle an die

Literatur heranzuführen und als Literaturwissenschaftler nicht den akademischen Richter machen. „Es soll in der Vielfalt des Programms jeder seinen Autor finden“, so Zierden.

[Folgender Artikel könnte Sie auch interessieren:](#)

Vielfalt, Qualität und Prominenz: Das Eifel-Literatur-Festival 2018 im Überblick

Es gehe auch nicht um Publikumszahlen, sondern die Leute sollten sich freuen, wenn sie berühmte Autoren vor ihrer Haustür erleben dürften. „Ich möchte, dass keiner nach Trier fahren muss, um sich dort seinen Kulturhappen abzuholen.“

Der Erfolg gibt dem Festivalleiter Recht: 12.000 Besucher kamen allein 2016 zu den 20 Festivallesungen.

[Das detaillierte Programm des Eifel Literatur Festivals 2018 können Sie hier einsehen.](#)

Eine Kurzversion des Programms finden Sie hier.



Eifeler Presse Agentur/epa

TEILEN:

[Teilen 19](#)
[Twittern](#)
[G+](#)
[Drucken](#)
[WhatsApp](#)
[Merken](#)

- ◀ ANSELM GRÜN
- ◀ BITBURG
- ◀ CHARLOTTE LINK
- ◀ DR. JOSEF ZIERDEN
- ◀ EIFEL LITERATUR FESTIVAL
- ◀ ELKE HEIDENREICH
- ◀ GEROLSTEIN
- ◀ INGRID NOLL
- ◀ LINDA ZERVAKIS
- ◀ PETER STAMM
- ◀ PETER WOHLLEBEN
- ◀ PRÜM
- ◀ RAOUL SCHROTT
- ◀ SEBASTIAN FITZEK
- ◀ STEFANIE STAHL. GREGOR GYSI
- ◀ SWETLANA ALEXIJEWITSCH

